

# Einladung

Während Männer in 'Dritten Reich' aufgrund des Paragraphen 175 verfolgt wurden, galt weibliche Homosexualität nicht als Straftatbestand. Gleichwohl waren im Frauen-Konzentrationslager Ravensbrück mit seinem angeschlossenen Männerlager homosexuelle Männer und Frauen gefangen.

## Homophobie und Homosexualität im Nationalsozialismus:

**Frauen und Männer im Konzentrationslager Ravensbrück  
Geschichte und Gedenken**

mit Dr. Insa Eschebach,  
Leiterin der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Der Abend beginnt mit einem Get-Together und der Möglichkeit, an der Gedenkstätte für die Opfer der Nationalsozialistischen Gewaltherrschaft Blumen niederzulegen.

**Dienstag, 18. August 2015, 18:30 Uhr**  
**Haus der Kulturen**  
**Parade 12, 23552 Lübeck**

Der Vortrag schildert die Haftbedingungen und thematisiert die homophoben Diskriminierungsstrategien, mit den nicht nur die SS, sondern auch die Mithäftlinge den homosexuellen Frauen und Männer im Lager begegneten. Darüber hinaus geht es um die Geschichte der Erinnerung der wegen Homosexualität im 'Dritten Reich' Verfolgten nach 1945 bis in die heutige Zeit.



Veranstalter:

LSVD Schleswig-Holstein e. V. und Lübecker CSD e.V.  
V.i.S.d.P.: LSVD Schleswig-Holstein, Dänische Str. 3 - 5, 24143 Kiel  
schleswig-holstein@lsvd.de, Tel. 01578 544 56 70



Lesben- und Schwulenverband